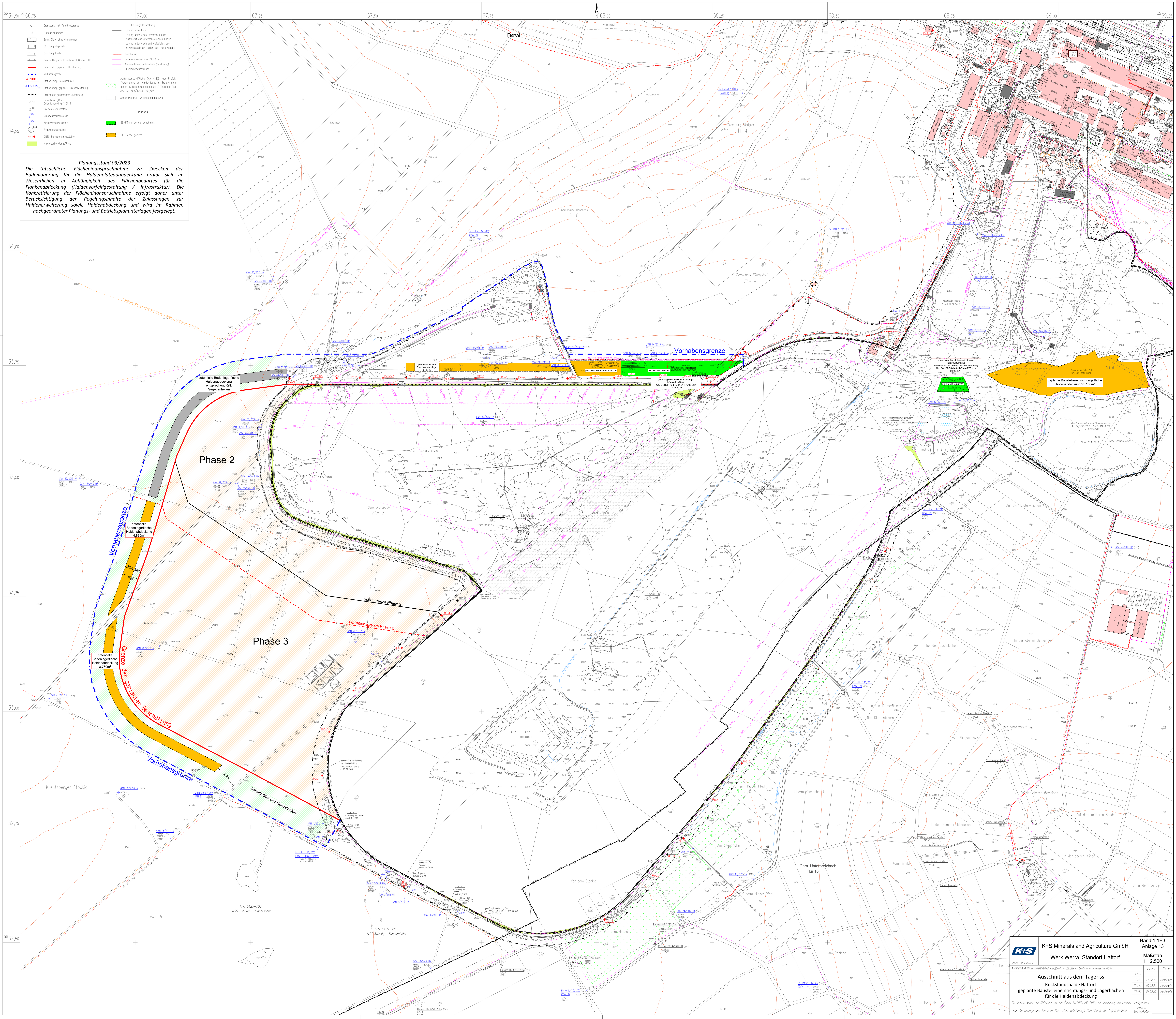
Grenzpunkt mit Flurstücksgrenze
Flurstücksnummer
Zaun, Gitter ohne Grundmauer
Böschung allgemein
Böschung Halde
Grenze Bergaufsicht entspricht Grenze HBP
Grenze der geplanten Beschüttung
Vorhabensgrenze
4+100 Stationierung Bestandshalde
4+500e Stationierung geplante Haldenerweiterung
Grenze der genehmigten Aufhaldung
370 Höhenlinien (10m): Geländemodell April 2011
INK Inklinometermessstelle
GWM Grundwassermessstelle
SWM Sickerwassermessstelle
RSB Regensammelbecken
PMS GNSS-Permanentmessstation
Haldenvorbereitungsfläche
Leitungsdarstellung
Leitung oberirdisch
Leitung unterirdisch, vermessen oder digitalisiert aus großmaßstäblichen Karten
Leitung unterirdisch und digitalisiert aus kleinmaßstäblichen Karten oder nach Angabe
Kabeltrasse
Halden-Abwasserrinne (Salzlösung)
Abwasserleitung unterirdisch (Salzlösung)
Oberflächenwasserrinne
Aufforstungs-Fläche (A) – (E2) aus Projekt: "Vorbereitung der Haldenfläche im Erweiterungsgebiet 4. Beschüttungsabschnitt/ Thüringer Teil Az. R2-76d/12/31-01/05
Abdeckmaterial für Haldenabdeckung
Planung
BE-Fläche bereits genehmigt
BE-Fläche geplant
Planungsstand 03/2023
Die tatsächliche Flächeninanspruchnahme zu Zwecken der Bodenlagerung für die Haldenplateauabdeckung ergibt sich im Wesentlichen in Abhängigkeit des Flächenbedarfes für die Flankenabdeckung (Haldenvorfeldgestaltung / Infrastruktur). Die Konkretisierung der Flächeninanspruchnahme erfolgt daher unter Berücksichtigung der Regelungsinhalte der Zulassungen zur Haldenerweiterung sowie Haldenabdeckung und wird im Rahmen nachgeordneter Planungs- und Betriebsplanunterlagen festgelegt.
Detail
Vorhabensgrenze
potentielle Fläche Bodenzwischenlager 6.480 m²
gepl. Erw. BE- Fläche 3.410 m²
BE- Fläche 7.800 m²
genehmigte Baustelleneinrichtungs-/ Infrastrukturfläche Gz.: 34/HEF-76 d 40-11-314-70/36 vom 17.11.2020
genehmigte Baustelleneinrichtungs-/ Infrastrukturfläche "Halbtechnischer Versuch Haldenabdeckung" Gz.: 34/HEF-76 d 40-11-314-45/73 vom 24.08.2017
BE-Fläche 2.000 m²
geplante Baustelleneinrichtungsfläche Haldenabdeckung 21.100m²
potentielle Bodenlagerfläche Haldenabdeckung entsprechend örtl. Gegebenheiten
Phase 2
potentielle Bodenlagerfläche Haldenabdeckung 4.880m²
Schüttgrenze Phase 2
Vorhabensgrenze Phase 2
Phase 3
potentielle Bodenlagerfläche Haldenabdeckung 8.760m²
Grenze der geplanten Beschüttung
Infrastruktur und Randstreifen
Kreutzberger Stöckig
FFH 5125-303 NSG Stöckig- Ruppershöhe
Gem. Unterbreizbach Flur 10
K+S Minerals and Agriculture GmbH
Werk Werra, Standort Hattorf
www.kpluss.com
Band 1.1E3
Anlage 13
Maßstab 1 : 2.500
Ausschnitt aus dem Tageriss
Rückstandshalde Hattorf
geplante Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen für die Haldenabdeckung
Datum Name
CAD 11.02.22 Munkewitz
Nachg. 03.03.22 Munkewitz
Nachg. 09.03.22 Munkewitz
Die Grenzen wurden von ALK-Daten des AfB (Stand 11/2010, akt. 2015) zur Orientierung übernommen.
Für die richtige und bis zum Sep. 2021 vollständige Darstellung der Tagessituation
Philippsthal, Pause, Markscheider